

Kurt Guth  
Marcus Mery

# Einstellungstest

## Polizei, Feuerwehr, Bundeswehr und Zoll

Wissen, Mathe, Sprache, Logisches Denken,  
Konzentration, Merkfähigkeit und mehr

Über **1.000**  
Aufgaben mit allen  
Lösungswegen



Kurt Guth  
Marcus Mery

# **Einstellungstest Polizei, Feuerwehr, Bundeswehr und Zoll**

**Fit für den Eignungstest  
im Auswahlverfahren**



Kurt Guth • Marcus Mery  
Einstellungstest Polizei, Feuerwehr,  
Bundeswehr und Zoll  
Fit für den Eignungstest im Auswahlverfahren | Wissen, Mathe, Sprache, Logisches Denken und mehr | Über 1.000 Aufgaben mit allen Lösungswegen

Ausgabe 2019

2. Auflage

Herausgeber: Ausbildungspark Verlag,  
Gültekin & Mery GbR, Offenbach, 2018.

Gestaltung: bitpublishing / s.b. Design  
Lektorat: Andreas Mohr

Bildnachweis:  
Archiv des Verlages  
Umschlagfotos: © Valua Vitaly – Shutterstock.com, © Stockfour – Shutterstock.com  
S. 350 (Philipp Hartmann): © iofoto – Fotolia.com  
S. 352 (Jeanette Gaillard): © Robert Kneschke – Fotolia.com

*Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek –*

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

© 2019 Ausbildungspark Verlag Bettinastraße  
69, 63067 Offenbach am Main Printed in  
Germany

Satz: bitpublishing, Schwalbach  
Druck: Druckerei Sulzmann, Obertshausen

ISBN 978-3-95624-066-9

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

# Inhaltsverzeichnis

## Vorwort .....7

Was bringt Ihnen dieses Buch? ... 7

10 Tipps für den Testerfolg ..... 9

## Sprachbeherrschung ..... 11

Diktat ..... 11

Kurzaufsatz ..... 13

Erörterung (Pro und Kontra) ..... 14

Welche Schreibweise stimmt?... 16

Rechtschreibung Lückentext ..... 18

Groß- und Kleinschreibung ..... 21

„s“, „ss“ oder „ß“? ..... 23

Fehler korrigieren ..... 24

Lückentext: Konjunktionen ..... 25

Lückentext: Präpositionen ..... 28

Infinitive bilden ..... 29

Konjugieren und deklinieren ..... 30

Kommasetzung ..... 32

Sinnverwandte Begriffe ..... 36

Gegenteilige Begriffe ..... 38

Fremdwörter ..... 39

Ein Wort fällt aus der Reihe ..... 40

Sprichwörter ..... 42

Textabschnitte ordnen ..... 44

Ereignis schildern ..... 46

Inhalte wiedergeben ..... 47

Rechtsvorschriften anwenden .. 48

Lösungen:

Sprachbeherrschung ..... 51

## Fremdsprachenkenntnisse ... 75

Englisch: Wortbedeutungen ..... 75

Englisch: Rechtschreibung ..... 77

Englisch: Zahlen und

Uhrzeiten ..... 79

Lösungen:

Fremdsprachenkenntnisse ..... 81

## Fachbezogenes Wissen ..... 84

Polizei ..... 84

Feuerwehr ..... 89

Bundeswehr ..... 93

Zoll ..... 98

Lösungen:

Fachbezogenes Wissen ..... 103

## Allgemeinwissen ..... 124

Staat und Politik ..... 124

Wirtschaft und Gesellschaft ..... 126

Recht und Gesetz ..... 128

Geografie und Landeskunde ... 130

Geografie: Deutschlandkarte... 132

Interkulturelles Wissen ..... 134

Persönlichkeiten,

Erfindungen, Entdeckungen ..... 136

Kunst, Musik und Literatur ..... 138

Computer und Internet ..... 140

Naturwissenschaften ..... 142

Technisches Verständnis ..... 144

Lösungen: Allgemeinwissen ..... 148

## Mathematik ..... 172

Grundrechenarten ..... 172

Bruchrechnen ..... 174

Kopfrechnen ..... 175

Rechenzeichen ergänzen ..... 176

Gleichungen bilden ..... 177

Maßeinheiten umrechnen .....	179	Spielwürfel drehen .....	291
Schätzaufgaben.....	181	Musterwürfel zuordnen.....	296
Gemischte Textaufgaben .....	183	Faltvorlagen .....	301
Mathematische Kniffeleien.....	186	Gespiegelte Figuren.....	305
Prozent- und Zinsrechnen .....	188	Formenpuzzle .....	307
Diagramm-Aufgaben .....	191	Lösungen:	
Tabellen auswerten.....	195	Visuelles Denkvermögen .....	311
Geometrie .....	198		
Funktionen und		<b>Konzentration und</b>	
Gleichungen .....	201	<b>Merkfähigkeit .....</b>	<b>320</b>
Symbolrechnen .....	203	b/d/p-Strich-Test .....	320
Lösungen: Mathematik.....	206	Bericht wiedergeben .....	323
		Codierte Wörter.....	328
<b>Logisches Denkvermögen ...</b>	<b>228</b>	Figurenpaare merken .....	331
Zahlenreihen .....	228	Geländekarte mit Symbolen ...	335
Zahlenmatrizen .....	234	Original und Abschrift .....	341
Buchstabenreihen.....	238	Reaktionstest .....	343
Wortanalogien.....	244	Stadtplanaufgabe	
Oberbegriffe.....	246	(Route merken).....	348
Meinung oder Tatsache?.....	248	Steckbriefe.....	350
Schlussfolgerungen.....	250	Straßenfoto merken.....	354
Datenanalyse (Statistik).....	252	Zahlen merken .....	359
Flussdiagramme.....	255	Lösungen: Konzentration	
Lösungen:		und Merkfähigkeit .....	361
Logisches Denkvermögen .....	258		
<b>Visuelles Denkvermögen ....</b>	<b>270</b>	<b>Der Persönlichkeitstest.....</b>	<b>377</b>
Figurenreihen .....	270	Die Vorbereitung .....	377
Figurenmatrizen.....	275	Die Testsimulation.....	379
Visuelle Analogien .....	282	Die Auswertung .....	394
Räumliches		<b>Anhang.....</b>	<b>398</b>
Grundverständnis .....	287	Tabelle: Maße und Einheiten ..	398

# Vorwort

Abwechslungsreiche Aufgaben, krisenfeste Arbeitsplätze, ein hohes Maß an Verantwortung und vielfältige Karrierewege: Der Arbeitgeber Staat hat Berufseinsteigern viel zu bieten. Nicht umsonst verzeichnen Polizei, Feuerwehr, Bundeswehr und Zoll jedes Jahr mehrere hunderttausend Bewerber. Doch der Dienst für Sicherheit und Ordnung stellt hohe Anforderungen: Erwartet werden charakterliche Reife, körperliche und geistige Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft, Flexibilität und einiges mehr.

Um die fähigsten Nachwuchskräfte zu identifizieren, werden umfangreiche Auswahlverfahren veranstaltet: Hier zeigt sich, wer das nötige Rüstzeug für den Beruf besitzt. Am Ende erhält lediglich ein Bruchteil der Kandidaten die ersehnte Stellenzusage – mancherorts sind es sogar nur die besten 3–5 Prozent.

## Was bringt Ihnen dieses Buch?

Mit diesem Buch haben Sie alles zur Hand, was Sie brauchen, um sich auf den computergesteuerten Eignungstest bei Polizei, Feuerwehr, Bundeswehr und Zoll vorzubereiten. Sie lernen die Aufgabentypen kennen, erfahren die besten Lösungsstrategien und machen sich mit der Prüfungssituation vertraut.

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Fülle von Aufgaben aus allen wichtigen Testbereichen: Sprachbeherrschung, Allgemeinwissen, fachbezogenes Wissen, Mathematik, Logik, visuelles Denkvermögen, Konzentration und Merkfähigkeit. Der Lösungsteil am Schluss jedes Kapitels liefert nicht nur die richtigen Antworten, sondern erklärt auch die Lösungswege kompakt und verständlich. Dazu erhalten Sie Tipps und Tricks, um knifflige Aufgaben geschickt zu „knacken“.

Eine grobe Richtschnur zur Einordnung Ihrer Ergebnisse: 50–60 % richtig gelöste Aufgaben können als ausreichend gelten, 60–70 % als befriedigend, 70–85 % als gut und höhere Werte als hervorragend – erfahrungsgemäß schafft das allerdings kaum jemand.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

***Ihr Ausbildungspark-Team***



## Die Bewerbung zur Ausbildung bei Polizei und Zoll!

Bewerbung, Sporttest, Vorstellungsgespräch, Assessment Center: Das ultimative Handbuch zum Auswahlverfahren bei Polizei und Zoll.

**Einmal bewerben, immer Beamter!**

442 Seiten • ISBN 978-3-95624-022-5

29,90 €



## Die Bewerbung zur Ausbildung bei Feuerwehr und Bundeswehr!

Bewerbung, Sporttest, Vorstellungsgespräch, Assessment Center: Alles zum Karrierestart bei Feuerwehr und Bundeswehr.

**Erfolgreich bewerben ist keine Glückssache!**

422 Seiten • ISBN 978-3-95624-023-2

29,90 €



## Kontakt

Ausbildungspark Verlag  
Kundenbetreuung  
Bettinastraße 69  
63067 Offenbach am Main

Telefon +49 (69) 40 56 49 73  
Telefax +49 (69) 43 05 86 02  
[kontakt@ausbildungspark.com](mailto:kontakt@ausbildungspark.com)  
[www.ausbildungspark.com](http://www.ausbildungspark.com)

## 10 Tipps für den Testerfolg

### ► 1. Gut vorbereiten.

Beginnen Sie rechtzeitig mit der Vorbereitung, portionieren Sie den Lernstoff in kleine Einheiten, planen Sie Pausenzeiten ein. Wer sich in den letzten Tagen vor dem Test zu viel zumutet, läuft Gefahr, das Gelernte weder zu verstehen noch zu behalten.

### ► 2. Informieren.

Fragen Sie frühzeitig nach: Welche Hilfsmittel (z. B. Taschenrechner) dürfen Sie benutzen? Welche Materialien (z. B. Stift, Papier, Lineal) müssen Sie mitbringen, welche werden Ihnen gestellt?

### ► 3. Entspannungshilfen finden.

Eignen Sie sich Entspannungstechniken an, zum Beispiel Atemübungen oder autogenes Training. Am Prüfungstag lassen sich Denkblockaden damit leichter überwinden.

### ► 4. Aufgeräumt ankommen.

Erscheinen Sie ausgeschlafen und pünktlich, achten Sie auf Ihren äußeren Eindruck – die Prüfer tun es auch. Und vergessen Sie das Frühstück nicht: Wer mit nüchternem Magen in die Prüfung startet, baut schneller ab und ist weniger leistungsfähig.

### ► 5. Lieber einmal mehr fragen.

Nutzen Sie die Möglichkeit, den Testleitern Fragen zu stellen, um Unklarheiten auszuräumen.

### ► 6. Aufgabenstellungen aufmerksam lesen.

Studieren Sie die Fragen und Bearbeitungshinweise sorgfältig. Manchmal sind kleine Finten eingebaut, die den unkonzentrierten Teilnehmer entlarven.

### ► 7. Zügig arbeiten.

Behalten Sie die Uhr im Auge und teilen Sie sich Ihre Zeit gut ein. Oft steigt das Schwierigkeitsniveau innerhalb einer Aufgabenkategorie zum Ende hin an. Eventuell hilft es, zuerst in jeder Kategorie die einfachen



Aufgaben zu lösen. Planen Sie etwas Zeit ein, um Ihre Antworten auf Flüchtigkeitsfehler und andere kleine Patzer zu kontrollieren.

► **8. Nicht verrückt machen lassen.**

Der Test ist in der vorgegebenen Zeit beim besten Willen nicht zu schaffen? Dieser Eindruck kann völlig richtig sein. Viele Prüfungen sind so konzipiert, dass kaum jemand im vorgegebenen Zeitrahmen alle Aufgaben korrekt lösen kann. So wird zugleich das Arbeitsverhalten unter Druck getestet.

► **9. Nicht festbeißen.**

Anstatt minutenlang an einer Aufgabe zu verzweifeln, gehen Sie lieber zur nächsten über. Mit den übersprungenen Fragen können Sie sich – angefangen bei der leichtesten – später noch beschäftigen. So manch kniffliger Fall entpuppt sich als leichte Übung, wenn die erste Anspannung überwunden ist.

► **10. Zur Not einfach raten.**

Die schlechteste Antwort ist meistens keine Antwort: Falsche Lösungen werden nur selten mit Punktabzügen bestraft. Bei Multiple-Choice-Aufgaben mit mehreren Antwortvorschlägen lässt sich das richtige Ergebnis einkreisen, indem man die falschen Lösungen eine nach der anderen aussortiert.

# Sprachbeherrschung

## Diktat

*Bearbeitungszeit 20 Minuten*

- 1) Nehmen Sie nun bitte etwas Schreibpapier zur Hand und suchen Sie sich einen Partner, der Ihnen den vorliegenden Text Satzteil für Satzteil vorliest (Punkte werden mitdiktiert). Im Anschluss werten Sie das Diktat im Abgleich mit der Vorlage sorgfältig aus (Kommasetzung nicht vergessen). Insgesamt sollten Sie nicht mehr als 15 Fehler machen – je weniger, desto besser. Einen Bewertungsschlüssel finden Sie im Lösungsteil.

### Massenkarambolage auf der Autobahn

Auf der A 66 bei Frankfurt ereignete sich vergangenen Sonntag ein skurriler Unfall, in den eine Vielzahl von Verkehrsteilnehmern samt Vehikel verwickelt war. Passanten, die das Szenario beobachteten, gaben das Folgende zu Protokoll:

Nach einem Regenschauer geriet ein Audi mit Pferdeanhänger auf der nassen Fahrbahn ins Schlingern. Als der Fahrer das Fahrzeug allmählich unter Kontrolle bekam, am Seitenstreifen anhielt und nach dem Pferd sehen wollte, drehte dieses endgültig durch, sprang aus dem Anhänger und galoppierte in ein nahe gelegenes Waldstück. Dadurch wurden andere Autofahrer irritiert. So verlor eine 36-Jährige die Kontrolle über ihren Passat, prallte gegen die Außenschutzplanke und blieb entgegen der Fahrtrichtung auf der Fahrbahn stehen. Die Frau gab später an, sie habe geglaubt zu halluzinieren, da sie in ebendem Moment, als das Pferd erschien, an ein Pferdekarrussell gedacht hatte. Ein offenbar nicht angeschnallter Golf-Fahrer reagierte zu spät, fuhr mit seinem Fahrzeug frontal in den Passat und wurde auf die Straße geschleudert. Er musste ins Krankenhaus gebracht und noch am selben Abend in der Chirurgie notoperiert werden.

Getreu dem Prinzip einer Kettenreaktion entstand nun ein regelrechtes Chaos. Ein Lkw, der Jalousien und Ventilatoren transportierte, musste auf-

*Bitte umblättern =>*

## Welche Schreibweise stimmt? *Bearbeitungszeit 8½ Minuten*

In diesem Abschnitt werden Ihre Rechtschreibkenntnisse geprüft.

Wie wird das Wort richtig geschrieben? Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den Lösungsbuchstaben der richtigen Schreibweise markieren.

4)

- A. Prinzipte
- B. Prinziep
- C. Prinzip
- D. Prinzib
- E. Keine Antwort ist richtig.

8)

- A. Ventilatohr
- B. Wentilator
- C. Ventilator
- D. Wentilatohr
- E. Keine Antwort ist richtig.

5)

- A. Skise
- B. Skize
- C. Skitze
- D. Skizze
- E. Keine Antwort ist richtig.

9)

- A. Immpferkt
- B. Imperfekt
- C. Imperfeckt
- D. Impervekt
- E. Keine Antwort ist richtig.

6)

- A. Maschiene
- B. Maschine
- C. Machine
- D. Machiene
- E. Keine Antwort ist richtig.

10)

- A. Milliardestel
- B. Milliardstel
- C. Miliardstel
- D. Miliardestel
- E. Keine Antwort ist richtig.

7)

- A. Hydraulick
- B. Hüdraulick
- C. Hüdraulik
- D. Hydraulik
- E. Keine Antwort ist richtig.

11)

- A. Internar
- B. Interna
- C. Internar
- D. Interna
- E. Keine Antwort ist richtig.

## Lückentext: Konjunktionen

*Bearbeitungszeit 3 Minuten*

Welche Konjunktion ergänzt die Lücke so, dass der fertige Satz die vorangestellte Aussage sinngemäß wiedergibt?

Der vorgestellte Sachverhalt wird im Lückentext umformuliert.

**Hierzu ein Beispiel**

### Aufgabe

1) und, doch, aber, sondern, denn

Durch das einjährige Auslandsstudium in London verbesserte er seine Sprachkenntnisse in Englisch.

Er spricht gut Englisch, \_\_\_\_\_ er war ein Jahr in London.

### Antwort

Er spricht gut Englisch, denn er war ein Jahr in London.

Im vorgestellten Beispielsatz ist das Auslandsstudium in London der Grund für die Verbesserung seiner Sprachkenntnisse. Gesucht wird also eine kausale (begründende) Konjunktion; somit kann nur „denn“ stimmen.

Bitte bearbeiten Sie nun die Aufgaben: Setzen Sie die richtige Konjunktion in das Feld ein, sodass sich ein grammatisch korrekter Satz ergibt. Der Sinn der vorangestellten Aussage darf dabei nicht verändert werden.

76) obwohl, weil, falls, zumal,  
indem

Trotz des schönen Wetters bekam  
Paul eine Erkältung.

Paul hat sich erkältet,  
\_\_\_\_\_ das Wetter  
schön war.

77) So, Ob, Als, Wie, Aber

Er fährt seit Jahren Lkw. Der Unfall  
hätte ihm daher nicht passieren  
dürfen.

\_\_\_\_\_ erfahrenem  
Lkw-Fahrer hätte Herrn Zenker der  
Unfall nicht passieren dürfen.

## Lösungen: Sprachbeherrschung

1) siehe Erklärung	31) B	61) defekt
2) siehe Erklärung	32) C	62) Demokratie
3) siehe Erklärung	33) A	63) effektiv
4) C	34) D	64) Kulanz
5) D	35) D	65) –
6) B	36) A	66) –
7) D	37) D	67) exklusiv
8) C	38) D	68) seit Stunden
9) B	39) B	69) –
10) B	40) B	70) beträchtlich
11) D	41) B	71) Sympathie
12) B	42) B	72) –
13) B	43) B	73) Rhythmus
14) B	44) A	74) Brennnessel
15) D	45) A	75) Engagement
16) A	46) ß	76) obwohl
17) A	47) ss	77) Als
18) C	48) s	78) sondern auch
19) B	49) ss	79) weil
20) A	50) ß	80) und
21) A	51) ss	81) wie
22) B	52) ss	82) nachdem
23) D	53) ss	83) doch
24) D	54) ss	84) oder
25) A	55) ss   ss	85) indem
26) D	56) ß   ß	86) über
27) B	57) ss   s	87) Trotz
28) C	58) s   s	88) Während
29) D	59) ss   ß   ss	89) ohne
30) D	60) ß   ß   ss	90) In

183) C	188) A5   B3   C1   D4	194) B
184) C	E6   F2   G7	195) D
185) B	189) siehe Erklärung	
186) A3   B1   C5   D2	190) siehe Erklärung	
E7   F6   G4	191) D	
187) A5   B2   C7   D4	192) C	
E1   F6   G3	193) E	

### Diktat (Aufgabe 1)

#### Zu 1)

Ihr Abschneiden können Sie anhand der nachfolgenden Tabelle einschätzen (Wiederholungsfehler zählen einfach).

Zur Orientierung sind drei unterschiedliche Bewertungsniveaus vorgegeben: leicht, mittel und schwer. Ein Lesebeispiel: Wenn Sie acht Fehler gemacht haben und die Maßstäbe eines mittleren Testniveaus anlegen, dann fällt Ihr Ergebnis in der Spalte „mittel“ in den Notenbereich 3 („befriedigend“).

Note	Anzahl Fehler		
	(schwer)	(mittel)	(leicht)
1 („sehr gut“)	0–2	0–2	0–3
2 („gut“)	3–5	3–6	4–8
3 („befriedigend“)	6–8	7–11	9–14
4 („ausreichend“)	9–12	12–15	15–20
5 („mangelhaft“)	13–16	16–20	21–26
6 („ungenügend“)	mehr als 16	mehr als 20	mehr als 26

### Kurzaufsatz (Aufgabe 2, Musterantwort)

#### Zu 2)

Betrachten Sie die Fragestellung als Einladung: Im Kurzaufsatz können Sie Werbung in eigener Sache machen. Indem Sie den Prüfern Einblicke in Ihre indivi-

# Fremdsprachenkenntnisse

## Englisch: Wortbedeutungen

*Bearbeitungszeit 5 Minuten*

Geben Sie die korrekte Bedeutung des englischen Wortes wieder, indem Sie den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- 1) fast  
A. beinahe  
B. schnell  
C. kaum  
D. ungefähr  
E. sicher

- 5) to hide  
A. verzögern  
B. aufsteigen  
C. abschwächen  
D. verbergen  
E. bemängeln

- 2) to brake  
A. stören  
B. beugen  
C. biegen  
D. bremsen  
E. brechen

- 6) deal  
A. Schwarzmarkt  
B. Versicherung  
C. Wahl  
D. Verbrechen  
E. Abkommen

- 3) responsible  
A. aufnahmefähig  
B. verantwortlich  
C. fleißig  
D. entschlossen  
E. umstritten

- 7) intention  
A. Beachtung  
B. Absicherung  
C. Klarheit  
D. Verhandlung  
E. Absicht

- 4) law  
A. Gesetz  
B. Erniedrigung  
C. Lüge  
D. Liege  
E. Rasen

- 8) eventually  
A. möglicherweise  
B. schließlich  
C. festlich  
D. gelegentlich  
E. unabhängig

# Fachbezogenes Wissen

## Polizei

*Bearbeitungszeit 10 Minuten*

**Wie gut kennen Sie sich in den Strukturen und Aufgaben der Polizei aus?**

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- |  |   |
|--|---|
| 1) Was zählt nicht zum Aufgabenspektrum der Polizei?                                 | 3) Die Bundespolizei ...?   |
| A. Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung abwehren                      | A. hat die gleichen Aufgaben wie die Polizeien der Bundesländer.                                |
| B. Den Straßenverkehr regeln und sichern   | B. ist eine gemeinsame Sondereinheit der Länderpolizeien.                                       |
| C. Anderen Behörden Amts- und Vollzugshilfe leisten                                  | C. beaufsichtigt die Länderpolizeien.   |
| D. Aufgaben in der Strafverfolgung übernehmen, unter Aufsicht der Staatsanwaltschaft | D. ist organisatorisch unabhängig von den Länderpolizeien und hat ein eigenes Aufgabenspektrum. |
| E. Die Verteidigung gegen äußere Bedrohungen   | E. besteht aus allen Angehörigen der Länderpolizeien.   |
| 2) Woraus ging die Bundespolizei hervor?   | 4) Was dürfen Polizisten nicht?   |
| A. Bundesgrenzschutz   | A. Verdächtige in Gewahrsam nehmen  |
| B. Bundessicherheitsbehörde  | B. Körperliche Gewalt einsetzen   |
| C. Zoll  | C. Wohnungen öffnen   |
| D. Bundesordnungsdienst  | D. Schusswaffen einsetzen   |
| E. Grenz- und Küstenwache  | E. Verbrecher verurteilen   |



# Allgemeinwissen

## Staat und Politik

*Bearbeitungszeit 5 Minuten*

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- |  |   |
|--|---|
| 1) Wer wählt in Deutschland den Bundeskanzler?                               | 4) Wessen Interessen werden in der Kommunalpolitik vertreten?           |
| A. Das Volk  | A. Bund   |
| B. Die Minister  | B. Bundesländer   |
| C. Der Bundestag   | C. Europäische Gemeinschaft   |
| D. Der Bundespräsident   | D. Landkreis und Gemeinde   |
| E. Keine Antwort ist richtig.  | E. Keine Antwort ist richtig.   |
| 2) Wer debattiert und verabschiedet den Bundeshaushalt in Deutschland?       | 5) Welche Institution wurde durch den Vertrag von Maastricht gegründet? |
| A. Bundesversammlung   | A. Europäische Union  |
| B. Bundestag   | B. Bund Europäischer Landwirte  |
| C. Bundesrat   | C. Europäischer Gerichtshof   |
| D. Bundesminister  | D. Europäisches Parlament   |
| E. Keine Antwort ist richtig.  | E. Keine Antwort ist richtig.   |
| 3) Wer bestimmt in Deutschland die Minister und die Richtlinien der Politik? | 6) Wo hat der Internationale Strafgerichtshof seinen Sitz?              |
| A. Der Bundeskanzler   | A. Karlsruhe  |
| B. Der Bundespräsident   | B. Straßburg  |
| C. Der Bundestag   | C. Brüssel  |
| D. Der Bundesrat   | D. Den Haag   |
| E. Keine Antwort ist richtig.  | E. Keine Antwort ist richtig.   |

# Mathematik

## Grundrechenarten

*Bearbeitungszeit 15 Minuten*

Die folgenden Aufgaben sind ohne Taschenrechner zu lösen. Als Hilfsmittel sind Papier und Stift für Nebenrechnungen zugelassen.

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den Lösungsbuchstaben des richtigen Ergebnisses markieren.

- |                               |                               |
|-------------------------------|-------------------------------|
| 1) $8.947,66 - 8.678,16 = ?$  | 4) $567.616 - 564.854 = ?$    |
| A. 258,50                     | A. 2.662                      |
| B. 259,70                     | B. 2.762                      |
| C. 269,25                     | C. 2.862                      |
| D. 269,50                     | D. 3.762                      |
| E. Keine Antwort ist richtig. | E. Keine Antwort ist richtig. |
| 2) $8.948,75 + 8.795,25 = ?$  | 5) $8.648 + 9.576 + 978 = ?$  |
| A. 14.744                     | A. 18.304                     |
| B. 15.844                     | B. 18.302                     |
| C. 16.944                     | C. 19.202                     |
| D. 17.744                     | D. 20.202                     |
| E. Keine Antwort ist richtig. | E. Keine Antwort ist richtig. |
| 3) $654.646 - 136.243 = ?$    | 6) $8.127 \times 3.218 = ?$   |
| A. 516.403                    | A. 23.652.686                 |
| B. 507.403                    | B. 24.652.686                 |
| C. 518.403                    | C. 25.252.686                 |
| D. 529.403                    | D. 26.152.686                 |
| E. Keine Antwort ist richtig. | E. Keine Antwort ist richtig. |

## Gemischte Textaufgaben

*Bearbeitungszeit 10 Minuten*

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- 76) Herr Mayer möchte seinen 14-tägigen Urlaub planen. Seine Ersparnisse reichen, um pro Tag 40 € auszugeben. Welcher Betrag stünde ihm täglich zur Verfügung, wenn er statt 14 Tagen 16 Tage Urlaub macht?
- A. 25 €  
B. 23 €  
C. 32 €  
D. 35 €  
E. Keine Antwort ist richtig.
- 77) Mit seinem alten Motorrad benötigt Herr Mayer für den Weg zu seinem Ferienhaus bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 60 km/h genau 6 Stunden. Nun möchte er ein neues Motorrad kaufen, das über 80 km/h fahren kann. Wie lange braucht Herr Mayer zum Ferienhaus, wenn er im Schnitt 60 km/h fährt?
- A. 300 min  
B. 350 min  
C. 360 min  
D. 400 min  
E. Keine Antwort ist richtig.
- 78) Wie lautet die Fahrtzeit mit dem neuen Motorrad, wenn er sein Durchschnittstempo auf 80 km/h erhöht?
- A. 250 min  
B. 260 min  
C. 270 min  
D. 280 min  
E. Keine Antwort ist richtig.
- 79) Herrn Mayers altes Motorrad hat einen Verbrauch von 3,2 Litern pro 100 km. Das neue Motorrad verbraucht dagegen nur 2,4 Liter pro 100 km. Der Liter Sprit kostet 1,40 €. Nach wie vielen Kilometern ergibt sich für Herrn Mayer eine Ersparnis von 4,48 € im Vergleich zum alten Motorrad?
- A. 400 km  
B. 410 km  
C. 420 km  
D. 430 km  
E. Keine Antwort ist richtig.

## Diagramm-Aufgaben

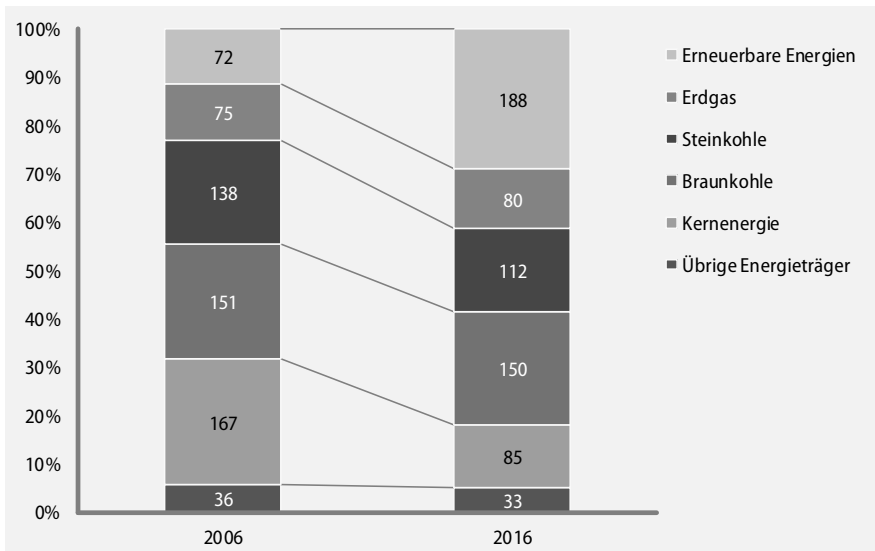
Bearbeitungszeit 10 Minuten

### Welche Information liefert das Diagramm?

Bitte analysieren Sie das Schaubild und beantworten Sie die nachfolgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

### I. Anteil der Energieträger an der Stromerzeugung in Deutschland

Vergleich 2006–2016, Angaben in Milliarden Kilowattstunden (kWh)



Quelle: Statistisches Bundesamt

**106)** Wie groß war die Jahresmenge der Energieerzeugung in Deutschland 2016?

- A. 603 Mrd. kWh
- B. 627 Mrd. kWh
- C. 648 Mrd. kWh
- D. 657 Mrd. kWh
- E. Keine Antwort ist richtig.

**107)** Wie groß war die durchschnittliche Monatsmenge der Energieerzeugung im Jahr 2006?

- A. 46,51 Mrd. kWh
- B. 53,25 Mrd. kWh
- C. 57,64 Mrd. kWh
- D. 47,34 Mrd. kWh
- E. Keine Antwort ist richtig.

# Logisches Denkvermögen

## Zahlenreihen

*Bearbeitungszeit 7½ Minuten*

Jede Zahlenreihe ist sinnvoll nach einer bestimmten Bildungsregel aufgebaut. Welche Zahl setzt die Reihe logisch fort?

### Hierzu ein Beispiel

#### Aufgabe

1)

1	2	3	4	5	?
---	---	---	---	---	---

- A. 6
- B. 7
- C. 8
- D. 9
- E. Keine Antwort ist richtig.

#### Antwort

☒ A. 6

Gesucht ist die 6: Jede Zahl ist um 1 größer als ihre Vorgängerin.

Bitte bearbeiten Sie nun die Aufgaben: Setzen Sie die Zahlenreihen sinnvoll fort, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

1)

38	32	27	23	20	?
----	----	----	----	----	---

- A. 10
- B. 14
- C. 18
- D. 20
- E. Keine Antwort ist richtig.

# Visuelles Denkvermögen

## Figurenreihen

*Bearbeitungszeit 10 Minuten*

Jede Figurenreihe ist so aufgebaut, dass sich ein logischer Zusammenhang zwischen den einzelnen Abbildungen ergibt. Welche der zur Auswahl gestellten Figuren setzt die Reihe fort?

**Hierzu ein Beispiel**

**Aufgabe**

1)



Welche Figur setzt die Reihe logisch fort?



A

B

C

D

E

**Antwort**



(B)

Die Abbildungen zeigen eine steigende Anzahl senkrechter Striche – Figur B setzt diese Reihe logisch fort.

# Konzentration und Merkfähigkeit

## b/d/p-Strich-Test

*Bearbeitungszeit 3 Minuten*

Jede Aufgabenzeile enthält die Buchstaben „b“, „d“ und „p“.

Über und unter einem Buchstaben können sich bis zu vier Striche befinden.

Bitte finden Sie in jeder Zeile alle „b“s mit genau zwei Strichen und schreiben Sie die ermittelte Anzahl ans Zeilenende.

**Hierzu ein Beispiel**

### Aufgabe

- 1) d b d b p b p b d b b d p d d p p d b b p p b p d d p b d b \_\_\_\_\_
- 2) b p b b d b b p p b d p d d d p p b d b b p b d b b d p d b \_\_\_\_\_

### Antwort

- 1) d b d b p b p b d b b d p d d p p d b p p b p d d p b d b 6 \_\_\_\_\_
- 2) b p b b d b b p p b d p d d d p p b d b b p b d b b d p d b 2 \_\_\_\_\_

Bitte beginnen Sie nun mit der Bearbeitung: Schreiben Sie neben jede Zeile die Zahl der gefundenen „b“s mit genau zwei Strichen.

- 1) d d b d b b d p d b d b d p b d b b p b p b d b b d p d b \_\_\_\_\_
- 2) d p d b p p b b d b d p d b d d b b p b d p d b d b b d b p \_\_\_\_\_
- 3) p d d p d b p p b b d p b d d p d b p b p d p d p b d d b b \_\_\_\_\_
- 4) b d b p b d d b b p b b d p d b d d p b p b d p p b b d b p \_\_\_\_\_

# Der Persönlichkeitstest

Mancherorts nutzen die Personaler spezielle psychologische Testverfahren, um der Persönlichkeit eines Bewerbers nachzuspüren. Anhand der Ergebnisse wollen die Prüfer ein unverwechselbares Bewerberprofil erstellen, das heißt eine Art individuellen charakterlichen Fingerabdruck.

Dass viele Experten derartige Verfahren für fragwürdig halten, steht auf einem anderen Blatt. Wie soll es möglich sein, vielschichtige menschliche Charakterzüge mithilfe standardisierter Fragenkataloge abzubilden? Um einen psychologischen Test kommen Sie aber manchmal einfach nicht herum. Intime Details zum Privatbereich muss dabei jedoch keiner verraten: Es dürfen nur Eigenschaften getestet werden, die für die fragliche Stelle wirklich von Belang sind.

## Gesucht werden Bewerber, die ...

- leistungsbereit und verantwortungsbewusst sind.
- gern und gut im Team arbeiten.
- pragmatisch und flexibel sind.
- Kommunikations- mit Konfliktfähigkeit verbinden.
- gewissenhaft und zuverlässig sind.
- Probleme erkennen und zielgerichtet lösen.

## Die Vorbereitung

Da der psychologische Typentest auf individuelle Eigenschaften abzielt, gibt es keine eindeutig guten oder schlechten Lösungen. Zwar liegt die „richtige“ Antwort bisweilen ziemlich nahe, etwa wenn es ums Teamverhalten geht: Wer möchte schon gern Kollegen haben, die die Arbeit ständig auf andere abwälzen und bei Kritik gleich eingeschnappt sind? Doch oft muss man sich zwischen zwei positiv besetzten Merkmalen entscheiden, beispielsweise Gewissenhaftigkeit und Flexibilität.

Manche raten, völlig unvorbereitet in den Test zu gehen und sich ganz auf die eigene Spontaneität zu verlassen – eine riskante Empfehlung: Erst die bewusste



## Die Testsimulation

*Bearbeitungszeit 40 Minuten*

Auf den nächsten Seiten können Sie sich mit einem typischen psychologischen Testverfahren vertraut machen. Dabei bewerten Sie anhand einer Punkteskala, wie sehr Sie sich mit verschiedenen Aussagen identifizieren können.

Die Skala reicht von:

☹ = stimme überhaupt nicht zu (hier Punktwert „1“) bis

☺ = stimme voll und ganz zu (hier Punktwert „5“)

Kreuzen Sie an, an welcher Stelle der Skala Sie sich am ehesten wiederfinden. Tragen Sie die entsprechende Punktzahl rechts unter „Ihr Wert“ ein.

### Hierzu ein Beispiel

#### Aufgabe

☹	1	2	3	4	5	☺	Ihr Wert: _____
---	---	---	---	---	---	---	-----------------

Wenn Sie völlig zustimmen:

Ihr Wert: 5

#### Achtung

Es gibt Aufgaben mit umgekehrter Punkteskala, bei denen „stimme überhaupt nicht zu“ ☹ mit 5 Punkten und „stimme voll und ganz zu“ ☺ mit einem Punkt bewertet wird.

Wir empfehlen, die Aufgaben der Reihe nach zu bearbeiten – Sie können jedoch auch anders vorgehen, wenn Sie möchten. Zählen Sie zum Schluss die Punkte jeder Aufgabengruppe zusammen und lesen Sie in der Auswertung nach, was das Ergebnis über Sie offenbaren soll. Nehmen Sie dies bitte nur bedingt ernst. Nicht vergessen: Solche Tests bieten keine hundertprozentige Treffsicherheit, ihre Aussagekraft ist beschränkt.

# Anhang

## Tabelle: Maße und Einheiten

Einheit	Einheitenzeichen	Umrechnung
<b>Länge</b>		
Kilometer	km	1 km = 1.000 m
Meter	m	1 m = 10 dm = 100 cm
Dezimeter	dm	1 dm = 10 cm = 100 mm
Zentimeter	cm	1 cm = 10 mm
Millimeter	mm	1 mm = 1.000 µm
Mikrometer	µm	
<b>Fläche</b>		
Quadratkilometer	km <sup>2</sup>	1 km <sup>2</sup> = 100 ha
Hektar	ha	1 ha = 100 a
Ar	a	1 a = 100 m <sup>2</sup>
Quadratmeter	m <sup>2</sup>	1 m <sup>2</sup> = 100 dm <sup>2</sup>
Quadratdezimeter	dm <sup>2</sup>	1 dm <sup>2</sup> = 100 cm <sup>2</sup>
Quadratzentimeter	cm <sup>2</sup>	1 cm <sup>2</sup> = 100 mm <sup>2</sup>
Quadratmillimeter	mm <sup>2</sup>	
<b>Volumen</b>		
Kubikkilometer	km <sup>3</sup>	1 km <sup>3</sup> = 1.000.000.000 m <sup>3</sup>
Kubikmeter	m <sup>3</sup>	1 m <sup>3</sup> = 1.000 dm <sup>3</sup>
Kubikdezimeter	dm <sup>3</sup>	1 dm <sup>3</sup> = 1.000 cm <sup>3</sup>
Kubikzentimeter	cm <sup>3</sup>	1 cm <sup>3</sup> = 1.000 mm <sup>3</sup>
Kubikmillimeter	mm <sup>3</sup>	



# Einstellungstest

## Polizei, Feuerwehr, Bundeswehr und Zoll

### Fit für den Eignungstest im Auswahlverfahren

Karrierestart bei Polizei, Feuerwehr, Bundeswehr oder Zoll? Davor wartet ein anspruchsvolles Auswahlverfahren, das nur die besten Bewerber überstehen. Mit diesem Buch haben Sie alles zur Hand, was Sie für den Erfolg im Einstellungstest, Eignungstest und Assessment Center brauchen.

#### – Über 1.000 Aufgaben:

Allgemeinwissen, Fachwissen, Sprachverständnis, Rechtschreibung und Grammatik, Mathematik, Logik, visuelles Denkvermögen, Konzentration und Merkfähigkeit

#### – Kommentierte Lösungen:

Erklärungen, Beispiele und Bearbeitungstipps – kompakt und verständlich

#### – Geeignet für:

alle Laufbahnen bei Polizei, Feuerwehr, Zoll und Bundeswehr

**Testerfolg ist keine Glückssache – jetzt vorbereiten!**



ISBN 978-3-95624-066-9



€ 24,90 [D]

